



Anrechnung hochschulischer Leistungen für den Masterstudiengang „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“ (120 ECTS)

Name, Vorname | Matrikelnummer (Univ. Bamberg):

Herkunftsstudiengang der Otto-Friedrich-Universität Bamberg:

Herkunftsstudiengang:

der Universität:

	<i>Module MA „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“</i>	<i>Module/Leistungen aus Herkunftsstudiengang*</i>	<i>Anerkennung</i>
Fachwissenschaftliche Vertiefungsmodule	M1: Sozial- und Bevölkerungsgeographie: Theorien und Konzepte ⇨ 7 ECTS V: 5 ECTS; 2 SWS S: 2 ECTS; 1 SWS Modulnote (= Note der MP)		___ ECTS-Punkte Note:
	M2: Humangeographische Fachmethodik ⇨ 8 ECTS S: 5 ECTS; 2 SWS S: 3 ECTS; 1 SWS Modulnote (= Note der MP)		___ ECTS-Punkte Note:
	M3: Regionale Geographie: Gesellschaft und Kultur ⇨ 10 ECTS V/S: 5 ECTS; 2 SWS GP: 5 ECTS; 2 SWS Modulnote (= Note der MP)		___ ECTS-Punkte Note:

Abkürzungen: ECTS = European Credit Transfer System; MP = Modulprüfung; S = Seminar; V = Vorlesung; GP = Geländepraktikum; FS = Forschungsseminar; P = Praktikum
 * Bitte fügen Sie hier die Lehrveranstaltungen und die entsprechenden ECTS-Punkte des anzurechnenden Moduls ein. Bitte beachten Sie zum Beifügen weiterer Unterlagen die Hinweise auf der Homepage des Studiengangs.

Module MA „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“

Module/Leistungen aus Herkunftsstudiengang

Anerkennung

Praxisorientierte Vertiefungsmodule	<p>M4: Raum, Gesellschaft, Kultur ⇒ 15 ECTS</p> <p>S: 3 ECTS; 1 SWS FS: 12 ECTS; 4 SWS Modulnote (= Note der MP)</p>		<p>___ ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
	<p>M5: Sozial- und Bevölkerungsgeographie: Anwendungsfelder ⇒ 10 ECTS</p> <p>S (A): 5 ECTS; 2 SWS S (B): 5 ECTS; 2 SWS MP: unbenotet</p>		<p>___ ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
	<p>M6: Geoinformatik und Fernerkundung: Vertiefung ⇒ 10 ECTS</p> <p>S: 5 ECTS; 2 SWS S: 5 ECTS; 2 SWS MP: unbenotet</p>		<p>___ ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
Berufspraxis	<p>M7: Berufspraxis ⇒ 10 ECTS</p> <p>P: 300 Stunden, ca. acht Wochen MP: unbenotet</p>		<p>___ ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
Erweiterungsbereich	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkte nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>___ ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>
	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkte nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>___ ECTS-Punkte</p> <p>Note:</p>

Module MA „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“

Module/Leistungen aus Herkunftsstudiengang

Anerkennung

	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkte nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>___ ECTS-Punkte Note:</p>
	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkte nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>___ ECTS-Punkte Note:</p>
	<p>Im Erweiterungsbereich sind Module aus anderen Fächern im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkte nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Durch die freie Kombination der Modulformate des gewählten Fachs kann die zum Bestehen des Studiengangs erforderliche Mindestzahl an ECTS-Punkten geringfügig überschritten werden.</p>		<p>___ ECTS-Punkte Note:</p>

Bamberg, den

[Lehrstuhlstempel]

(Prof. Dr. Marc Redepenning, Anerkennungsbeauftragter „Sozial- und Bevölkerungsgeographie“)